

Uschi Bröer mit Collie-Podenko-Mix-Hündin FENJA

28. Juli 2012



Lieber Marcel,

als ich Dich in Menschen, Tiere & Doktoren im Handling mit gefährlichen Hunden gesehen habe, war mein erster Gedanke, diesen Teufelskerl wollte ich für meine Fenja haben. Also versuchte ich am Samstagabend Deinen Mail-Account herauszubekommen. Meine Hoffnung auf eine Antwort Deinerseits hielt sich in Grenzen, zumal über 400 KM zwischen uns lagen, da ich mehr als enttäuscht worden bin durch Menschen, die sich Trainer nannten, ausser der Ausgabe von richtigen Geldbeträgen, war keinerlei Erfolg bei meiner Fenja zu verzeichnen. Der Glaube an Trainer & Hundeschule (3 Hundeschulen & 5 Trainer) war damit bei mir vollkommen zerstört.

Dein Feedback am Sonntagmorgen versprach mir dann Hoffnung. Also machten wir Beide einen Termin für den 14. Juli 2012 bei Dir in Nürnberg aus. Dein herzlicher Empfang, die erste Begegnung mit meiner Räubernudel Fenja, sowie die erste Führung von Fenja in einem öffentlichen Wohngebiet v. Nürnberg liessen in mir weitere Hoffnung steigen, dass Du Fenja in einem 4-stündigen Crash-Kurs mit Deinem Handling endgültig gerade biegen könntest.

Deine Vorgehensweise im persönlichen Gespräch mit meiner Familie & mir war mehr als aufschlussreich. Sogar mein störrischer Vater mit 85.ig Lebensjahren hat sich Deine Worte



eingepägt und handelt in Deinem Sinne.

Du hast es wirklich geschafft, mit Deiner ehrlichen & korrekten Aussage uns zu den Hundeführern zu machen, die Fenja die entsprechende Sicherheit geben, dass sie nicht uns beschützen muss, sondern, dass wir Alles im Griff haben.

Vollkommen relaxed marschiert sie neben uns her, keine Gebelle, Gegifte besonders Fusshupen gegenüber, keine Reaktion mehr auf Hunde im Fernsehen. Ja sogar bei Blitz & Donner hat sie jetzt die entsprechende Sicherheit und schaut ganz entspannt dem Geschehen am Fenster zu.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals ganz herzlich für Deine Mühe bei Dir bedanken. Wir würden jederzeit wieder die Kilometerzahl von über 800 fressen, bevor Fenja ihre Arbeit bei den Fusshupen wieder aufnehmen würde.

Wir wünschen Dir alles erdenklich Gute & weiterhin viel Erfolg, den Du mit Deiner natürlichen Art mit Sicherheit haben wirst. Vielleicht sieht man sich irgendwann einmal wieder. Sollte der Wind Dich in unsere Gefilde wehen, bist Du zu jeder Zeit gern gesehen. Dich kann man wirklich ruhigen Gewissens weiterempfehlen.

Liebe Grüße & nochmals herzlichen Dank für Alles!!!

Deine Leichlinger



Kurt, Charly, Uschi mit ihrer Fenja